

Germany-Bonn: Research and development services and related consultancy services

OJ S 127/2013 03/07/2013

Contract award notice

Services

Directive 2004/18/EC**Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMW)

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Contact person: BMW, Referat IC4

For the attention of: Herrn Apostel

E-mail: buero-ic4@bmwi.bund.de

Telephone: +49 30186154893

Fax: +49 30186152698

Internet address(es):General address of the contracting authority: www.bmwi.deAddress of the buyer profile: www.bmwi.de**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

Economic and financial affairs

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title****II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery**

Services

Service category No 8: Research and development services

Main site or place of performance: Berlin / Deutschland

NUTS code DE Deutschland

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system (DPS)**II.1.4. Short description of the contract or purchase(s)**

Thema:

Gemeinschaftsdiagnose jeweils im Frühjahr und im Herbst

Kurzbeschreibung:

Im Forschungsprojekt „Gemeinschaftsdiagnose“ (GD) wird die wirtschaftliche Lage in

Deutschland analysiert und prognostiziert. Die GD soll eine Referenz für die Projektionen der Bundesregierung liefern. Dabei sind wichtige wirtschaftliche nationale und internationale Rahmenbedingungen und Entwicklungen, insbesondere in Europa, zu untersuchen und darzustellen.

Durch die Zusammenarbeit verschiedener Wirtschaftsforschungsinstitute an einem gemeinschaftlichen Gutachten sollen die Analyse, die Prognose und die wirtschaftspolitischen Empfehlungen im Dialog und im Wettstreit mit verschiedenen theoretischen und methodischen Ansätzen bestmöglich fundiert werden.

Die GD wird zweimal jährlich, jeweils im Frühjahr und im Herbst, erstellt. Kernelemente sind die Analyse der Lage, eine fundierte und detaillierte Prognose des laufenden und des darauf folgenden Kalenderjahres, eine Mittelfristprognose einschließlich einer Potenzialschätzung in Übereinstimmung mit dem im Rahmen des Europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakts angewandten Verfahren, eine Evaluation der vorangegangenen Prognose, eine Analyse der Wirtschaftspolitik einschließlich wirtschaftspolitischer Empfehlungen sowie ein Schwerpunktthema.

Die Prognosen sind im konsistenten Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) auf Basis vierteljährlicher Daten des Statistischen Bundesamtes durchzuführen. Zu allen wichtigen Aggregaten der VGR sind entsprechende Prognosen zu erarbeiten. Hierbei sind dem aktuellen Stand der Wissenschaft entsprechende Theorien und Methoden anzuwenden.

Die Gemeinschaftsdiagnose umfasst die Teilnahme an dem unabhängigen Beirat des Stabilitätsrats durch einen Vertreter der Gemeinschaftsdiagnose.

Aus dem Kreis wissenschaftlich qualifizierter und unabhängiger Wirtschaftsforschungsinstitute werden maximal vier Auftragnehmer, die einzelne Bieter oder Bietergemeinschaften sein können, nach den gleichgewichtigen Kriterien Qualität, Zweckmäßigkeit der Leistung und Preis ausgewählt. Die Vergabe der GD erfolgt für einen Zeitraum von drei Jahren.

Um eine gemeinschaftliche Analyse und Prognose zu gewährleisten, muss jeder Auftragnehmer bereit sein, mit den übrigen Auftragnehmern kooperativ und konstruktiv zusammenzuarbeiten. Im Falle von Bietergemeinschaften ist ein federführender Ansprechpartner zu benennen. Es wird erwartet, dass eine Bietergemeinschaft eine einheitliche Position vertritt.

Für jede GD bestimmen die Auftragnehmer im Benehmen mit dem Auftraggeber einen federführenden Auftragnehmer. Dieser übernimmt die Koordinierung, die organisatorischen Aufgaben und fungiert als Ansprechpartner für den Auftraggeber.

II.1.5. CPV code(s)

73000000 Research and development services and related consultancy services

II.1.6. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.2. Total value of the contract/lot

II.2.1. Total value of the contract/lot

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Accelerated negotiated

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of

1. Qualität. Weighting 33
2. Zweckmäßigkeit der Leistung. Weighting 33
3. Preis. Weighting 33

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

I C 4 - 02 08 15 - 62/12

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

Contract notice

Notice number in the OJ S: [2012/S 220-362701](#) of 15.11.2012

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Lot title: Gemeinschaftsdiagnose jeweils im Frühjahr und im Herbst

V.1. Date of conclusion of the contract

7.6.2013

V.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

V.3. Name and address of the contractor

Official name: ifo München / KOF Zürich; IWH Halle / Kiel Economics; DIW Berlin / WIFO Wien; RWI Essen / IHS Wien

Town: München; Halle; Berlin; Essen

Postal code: 81679; 06108; 10117; 45128

Country: Germany

V.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the procurement:

Value: 3 563 952,55 EUR

Including VAT. VAT rate (%) 7

If annual or monthly value:

Number of months: 36

V.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.2. Additional information

Ihren formfreien Teilnahmeantrag zu dem unter Abschnitt II Nr. 1.1) genannten Thema reichen Sie über die Vergabeplattform des Bundes ein (www.evergabe-online.de); der Antrag muss - komplett mit allen Bestandteilen - spätestens am 10.12.2012 bis 16:30 Uhr (siehe Abschnitt IV Nr. 3.4) eingestellt worden sein.

Die Einreichung über die Vergabeplattform ist - bis zum Ablauf der Abgabefrist - jederzeit möglich. Informationen zum elektronischen Vergabeverfahren (Registrierung, Nutzung, Datenaustausch und -sicherheit usw.) und zu seinen Vorteilen erhalten Sie auf der Internetseite „www.evergabe-online.info“ oder vom Beschaffungsamt (BeschA) des Bundesministeriums des Inneren (BMI) unter der Telefonnummer (0 30 18) 6 10-12 34 (zu ortsüblichen Festnetzgebühren) oder E-Mail: „support@bescha.bund.de“.

Sie können Ihren Antrag auch per Post oder direkter Zustellung (in vierfacher Ausfertigung) in der Poststelle des BMWi, Geschäftsbereich Bonn (Adresse siehe Abschnitt I Nr. 1) einreichen. Kennzeichnen Sie Ihre Sendung bitte deutlich mit „Nicht öffnen! Teilnahmeantrag zu Projekt I C 4 - 62/12!“ und beachten Sie, dass die Poststelle des BMWi nur zu folgenden (Dienst-) Zeiten besetzt ist: Mo.-Do. 08:00 Uhr - 16:30 Uhr, Fr. 07:30 Uhr - 15:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten besteht keine Möglichkeit, Ihren Antrag rechtskräftig zuzustellen. Leiten Sie daher die Einreichung Ihres Antrags so frühzeitig ein, dass er spätestens zu dem o. g. Termin eingehen kann. Nicht fristgerecht, per Fax, per E-Mail, an anderen als den o. g. Stellen oder unvollständig eingereichte Anträge gelten als nicht eingegangen und werden nicht berücksichtigt.

Arbeitsgemeinschaften / Kooperationen - auch internationale - sind zulässig. Die Zusammenarbeit mit oder Unterbeauftragung von aktiven oder ehemaligen Mitarbeitern des BMWi bedarf der Genehmigung des BMWi.

Informationen zum weiteren Vergabeverfahren bzw. für die spätere Auftragsvergabe: Wenn bis zum 31.01.2013 keine Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgte wurde Ihr Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt; eine Benachrichtigung erfolgt nicht.

Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 22 EG VOL/A). Es gilt deutsches Recht.

Für den Zuschlag kommen nur Bieter in Frage, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen die erforderliche Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) besitzen (§§ 7 EG Abs. 1, 19 EG Abs. 5 VOL/A). Aus dem Kreis wissenschaftlich qualifizierter und unabhängiger Wirtschaftsforschungsinstitute erhalten maximal vier Auftragnehmer, die einzelne Bieter oder Bietergemeinschaften sein können, den Zuschlag. Der Zuschlag erfolgt auf der Grundlage der unter Abschnitt IV Nr. 2.1) genannten Zuschlagskriterien.

Gemäß § 11 EG Abs. 1 VOL/A werden bei Auftragsvergabe die „Allgemeine[n] Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Leistungen“ (VOL/B) Bestandteil des Vertrages; außerdem die „Zusätzliche[n] Vertragsbedingungen (ZVB) für Forschungsaufträge des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi)“, die unter der folgenden URL „<http://www.bmwi.de/BMWi/Redaktion/PDF/Ausschreibungen/zuverbed-forschungsauftraege,property=pdf,bereich=bmwi2012,sprache=de,rwb=true.pdf>“ abgerufen werden können.

Weitere Unterlagen sind nicht erforderlich. (Allgemeine) Geschäftsbedingungen oder sonstige einseitige Bedingungen des Auftragnehmers werden ausgeschlossen.

VI.3. Procedures for review

VI.3.1. Review body

Official name: Vergabekammern: Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internet address: www.bundeskartellamt.de

Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabepfprüfstelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Referat I B 6

Town: Berlin
Postal code: 11019
Country: Germany
E-mail: buero-ib6@bmwi.bund.de
Telephone: +49 30186150
Fax: +49 30186155473
Internet address: www.bmwi.de

VI.3.2. Review procedure

VI.3.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Referat I B 6
Town: Berlin
Postal code: 11019
Country: Germany
E-mail: buero-ib6@bmwi.bund.de
Telephone: +49 30186150
Fax: +49 30186155473
Internet address: www.bmwi.de

VI.4. Date of dispatch of this notice

28.6.2013